

Message vom 01.12.2019

Scarlet Thread 4 – Stark werden in der Gnade

Jesus im Alten Testament sehen

Wie findet man Gnade in der Bibel? Anhand von den folgenden Hinweisen wollen wir uns ein paar Beispiele anschauen.



Und wie Mose in der Wüste die Schlange erhöhte, so muss der Sohn des Menschen erhöht werden, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verlorengelht, sondern ewiges Leben hat. Johannes 3,14-15

Jesus vergleicht die Geschichte mit den Schlangen im Alten Testament mit dem Kreuz. Jeder, der die Schlange ansah, wurde gerettet und auch geheilt. Dies ist ein Bild für Golgatha. Wer auf das Kreuz schaut, wird gerettet. Da Jesus am Kreuz nicht nur die Sünden vergeben, sondern auch geheilt hat, schaut auch der Kranke heute auf das Kreuz, wo Sündenvergebung und Heilung geschah.

Und das Volk redete gegen Gott und gegen Mose: Warum habt ihr uns aus Ägypten heraufgeführt, damit wir in der Wüste sterben? Denn hier gibt es weder Brot noch Wasser, und unsere Seele hat einen Ekel vor dieser elenden Speise! 4. Mose 21,5

Das Volk murrte wegen dem Manna, das sie täglich zu essen bekamen. Das Manna ist ein Bild für das Abendmahl. Die Israeliten verwarfen also das Abendmahl, das sie stark und gesund gehalten hat. Darum kamen die Schlangen, deren Bisse die Israeliten töteten.

Eure Väter haben das Manna gegessen in der Wüste und sind gestorben; dies ist das Brot, das aus dem Himmel herabkommt, damit, wer davon isst, nicht stirbt. Johannes 6,49-50

Jesus ist das Brot, das vom Himmel herabkam. Das Manna ist also ein Bild für das lebendige Brot, Jesus, im Abendmahl.

Gnade schlägt Feinde in die Flucht

Die Zahl fünf, die Zahl für Gnade, kommt in der Bibel 318 Mal vor, die Zahl 318 jedoch nur ein Mal. Und zwar bei Abraham, als seine 318 Kriegsknechte Lot befreit haben. Diese 318 Männer brachten Rettung und Erlösung, genauso wie Gnade Rettung und Erlösung bringt.

fünf von euch werden hundert jagen, und hundert von euch werden zehntausend jagen; und eure Feinde werden vor euch her durchs Schwert fallen. 3. Mose 26,8

Fünf, also Gnade, bringt immer Rettung. Der Teufel verliert bei einer Person, die Gnade verstanden hat, jegliche Anklagepunkte. Das Gesetz gibt ihm die Möglichkeit, dich anzuklagen, aber wenn du weisst, dass du unter Gnade bist, verliert er alle Anklagepunkte. Denn dann weisst du, dass Jesus genug für dich ist, auch dann, wenn du versagt hast. Verdammnis erwartet Bestrafung. Aber unter Gnade bist du dir nicht deiner Schuld, sondern deiner Vergebung in Christus bewusst. Nun wirst nicht mehr du gejagt, sondern du jagst den Feind in die Flucht. Gnade schlägt Feinde in die Flucht.

Gnade schlägt Feinde in die Flucht.

Gemäss jüdischer Tradition sind Sarah, Rahab, Esther und Abigail die schönsten Frauen, die je gelebt haben. Sie alle lebten unter Gunst und Gnade. Sarah war 90 Jahre alt, als zwei heidnische Könige sie für ihr Harem haben wollten. Rahab wurde mit 10 Jahren in die Zwangsprostitution gezwungen und war 40 Jahre lang eine Prostituierte. Mit 50 Jahren hat sie den zwei Kundschaftern Israels Unterschlupf gewährt und sie gebeten, ihr und ihrem Haus Güte zu erweisen. Im Hebräischen ist das Wort für Güte *chesed* und das bedeutet *Gnade*. Rahab fand also Gnade. Später heiratete sie Salmon, einen hoch angesehenen Mann in Israel. Esther hatte Gunst beim König und wurde zur Königin. Abigail hatte einen klugen Verstand und war eine schöne Frau. Schönheit folgt Weisheit. Sie wurde später die Frau von König David.

Die Segnungen des neuen Bundes der Gnade

*Von David. **Lobe den HERRN, meine Seele, und alles, was in mir ist, seinen heiligen Namen! Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat! Der dir alle deine Sünden vergibt und heilt alle deine Gebrechen; der dein Leben vom Verderben erlöst, der dich krönt mit Gnade und Barmherzigkeit; der dein Alter mit Gutem sättigt, dass du wieder jung wirst wie ein Adler. Psalm 103,1-5***

Die fünf Segnungen, die hier aufgezählt werden, sind das, was der neue Bund der Gnade tut. Es sind Gnadengeschenke, die alle unverdient kommen: 1) Dir sind alle deine Sünden vergeben, 2) der Herr heilt

alle deine Gebrechen, 3) der Herr erlöst dich von Fluch und Verderben, 4) der Herr krönt dich mit Gnade und Barmherzigkeit und 5) Er sättigt dich mit Guten, so dass du wieder jung wirst. Jesus hat gesagt, dass wir die Wahrheit erkennen werden und die Wahrheit wird uns frei machen. Das Problem ist, dass Menschen das Gesetz gehört haben und nicht die Wahrheit. Gnade und Wahrheit sind eine Einheit. Mit anderen Worten können wir auch sagen: Du wirst Gnade erkennen und Gnade wird dich frei machen. In der Lutherübersetzung heisst der letzte Satz: Der deinen Mund fröhlich macht und du wieder jung wirst wie ein Adler. In Kombination mit der Schlachter Übersetzung können wir also lesen: Der deinen Mund mit Gutem sättigt. Im Hebräischen steht sättigen immer im Zusammenhang mit Essen. Dieser Vers beschreibt also das Abendmahl. Das Gute, das Jesus uns brachte, ist das Mahl des Herrn. Das Abendmahl sättigt uns mit Gutem und ist somit der Jungbrunnen für die Menschheit.

Das Abendmahl sättigt uns mit Gutem.

Gott formt deinen Charakter

Der Herr möchte unseren Geist erneuern, erfrischen und erquicken, aber Er möchte auch unseren Charakter formen.

Du nun, mein Kind, sei stark in der Gnade, die in Christus Jesus ist. 2. Timotheus 2,1

Gott möchte, dass wir in Gnade wachsen und stark in der Gnade werden. Kaleb sah die Herausforderung in seinem Leben, die Riesen im verheissenen Land, nicht gegen sich, sondern als seine Speise, die ihn stark macht. Der Charakter ist etwas, das geformt wird und er soll stark werden.

STRONG'S KONKORDANZ-NUMMIERUNGEN NUMMERN #5479-5487		
#5479	CHARA	FREUDE
#5480	CHARAGMA	EINGRAVIERUNG, ABDRUCK
#5481	CHARAKTER	PRÄGUNG
#5482	CHARAX	WALL
#5483	CHARIZOMAI	GNÄDIG SEIN, GUNST ERWEISEN
#5484	CHARIN	ZUGUNSTEN
#5485	CHARIS	GNADE, UNVERDIENTE GUNST
#5486	CHARISMA	GNADENGABE, AUSSTRAHLUNG
#5487	CHARITOO	HÖCHST BEGÜNSTIGT

Die Nummern im obenstehenden Bild zeigen, wie die Wörter miteinander verwandt sind. *Charis*, das Wort für *Gnade*, ist demnach mit dem Wort *Charakter*, was *Prägung* bedeutet, verwandt. Das, was als unmöglich zu verändern gilt, nämlich der Charakter, kann durch Gnade verändert werden. In dem Moment, in dem du unter Gnade bist, bist du verwandelt und deine Prägung ist nun Gnade.

Lasst euch `durch solche Reden` nicht täuschen! »Schlechter Umgang verdirbt auch den besten Charakter.« 1. Korinther 15,33

Gnade ist ein guter Umgang. Mit den richtigen Leuten wird dein Charakter geformt. Herausforderungen sind da, damit du wachsen kannst.

Woran du dich an schlechten Tagen erinnern sollst

Wenn sich unsere Durchbrüche verzögern, wenn wir verschlossene Türen vorfinden, wenn wir unser Bestes geben und trotzdem scheint nichts zu funktionieren, dann sollten wir uns an die folgenden Dinge erinnern:

- 1) Gott hält nicht etwas zurück, Gott formt etwas in dir. Höre auf zu zweifeln und beginne zu glauben!
- 2) Manchmal werden wir zum Schweigen gebracht, um zu lernen. Die Geschichte von Zacharias und Elisabeth zeigt uns dies auf. Zacharias glaubte dem Engel nicht, dass seine Frau einen Sohn gebären würde und wurde stumm, bis das Kind auf der Welt war und Zacharias seinen Namen, Johannes, auf ein Täfelchen schrieb.
- 3) Du verlierst nicht, du lernst.
- 4) Gott arbeitet nicht nur an deiner Herausforderung, Gott wirkt auch an deinem Charakter.
- 5) Es geht nicht einfach nur darum, wie die Dinge in deinem Leben ausgehen, sondern wer du durch den Prozess geworden bist.
- 6) Ein Rückschlag könnte eine Neupositionierung sein.
- 7) Um dich herum wird dir gesagt, was du tun musst, du aber weisst, an wen du dich wenden musst. Es ist wichtiger zu wissen, an wen man sich wenden muss, als zu wissen, was man tun muss.

Gott wirkt für uns und nicht gegen uns.

Gedanken des Tages:

Gott wirkt für uns und nicht gegen uns. Gerade an schlechten Tagen sollen wir uns daran erinnern.

Gebet und persönliches Bekenntnis:

Danke Jesus, dass du immer für mich wirkst. Danke, dass Rückschläge nicht das Ende sind, sondern der Anfang von etwas Besserem in meinem Leben. Du bist immer für mich da und hilfst mir. Hilf mir, meinen Blick auf dich allein zu richten, vor allem in Herausforderungen. Danke, dass du alles in meinem Leben zum Guten wendest, weil du mich liebst. Amen.